

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 94 (1968)
Heft: 21

Illustration: Zeichnungen von Wessum
Autor: Wessum, Jan van

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

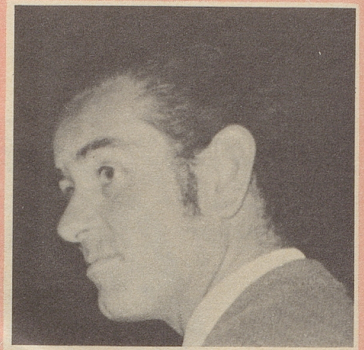
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

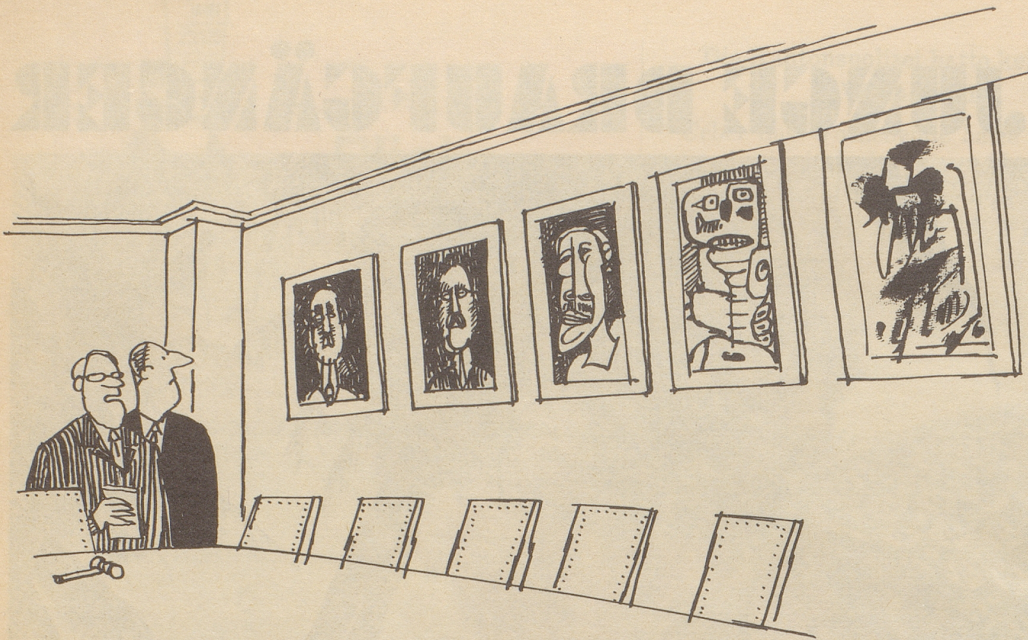
Zeichnungen von Wessum



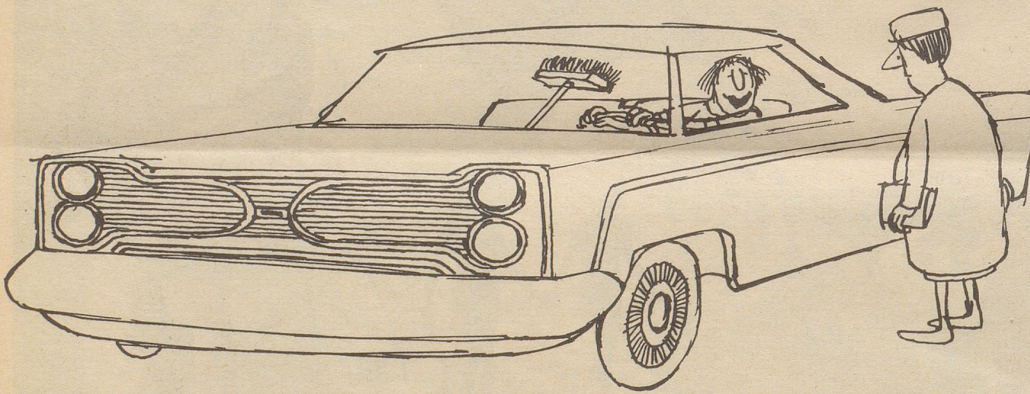
Jan Van Wessum wurde am 1. Februar 1932 geboren und führt heute in Amsterdam mit seiner Frau und zwei Kindern, nebst einem glänzenden Zeichenstift, ein ruhiges und glückliches Dasein.

Seine Studien an der «Königlichen Schule der Schönen Künste» im Haag bereiteten ihn auf die brillante Laufbahn eines niederländischen Meisters des Humor-Zeichenstiftes vor! Bilder von Wessum sind sozusagen in jeder holländischen Zeitung und Zeitschrift zu sehen, und auch den Lesern des «Nebelspalter», «Punch» (England), «Look» (USA), «Pix» (Australien) oder «Macleans» (Canada) ist er wohlbekannt.

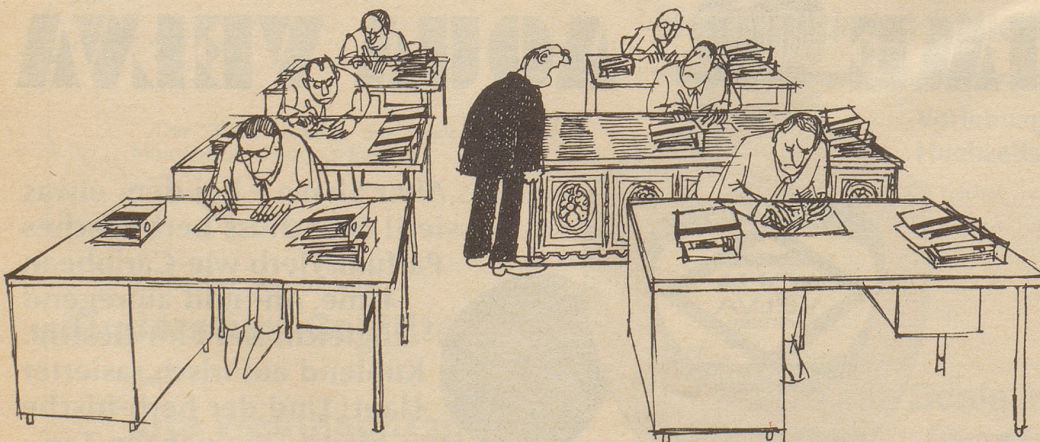
In Holland sind von Wessum 16 Bücher mit seinen Zeichnungen erschienen, in Deutschland zwei – allerdings sehr kleine, wie er sagt. Schon zweimal wurde Wessum die Goldene Palme des Humorzeichner-Festivals von Bordighera (Italien) zugesprochen.



«... ein Unternehmen, das sich von Generation zu Generation modernisiert hat!»

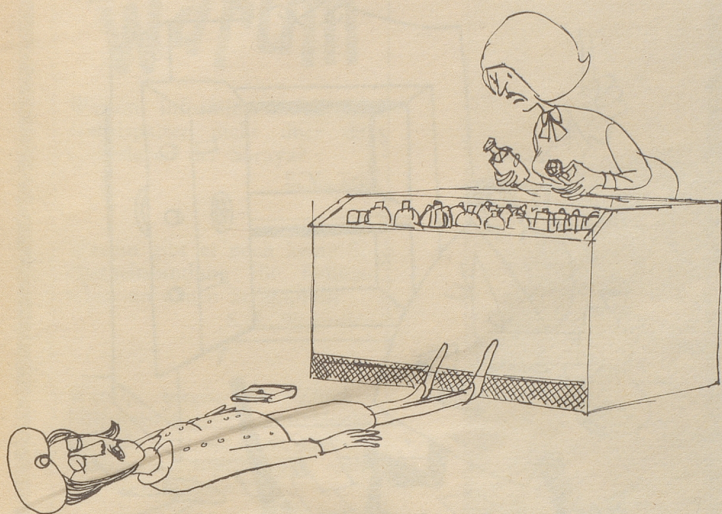


«... und jetzt grinsen sie in den Büros nicht mehr über die einfältige Putzfrau, der man es gnädigst erlaubte, das Depotgeld für die leeren Flaschen in den Papierkörben für sich zu behalten!»

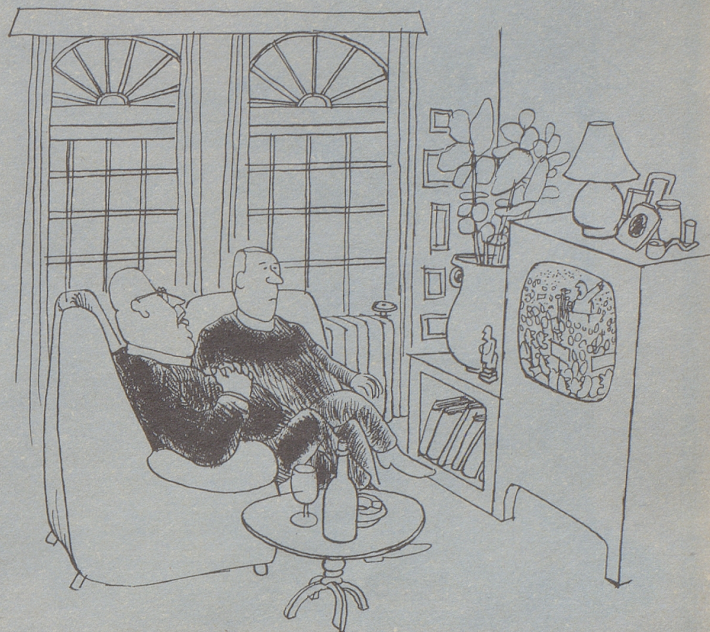


«... ob Sie es aus eigener Tasche bezahlen oder nicht, spielt hier gar keine Rolle, Müller!»

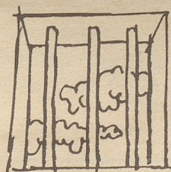
PARFUM



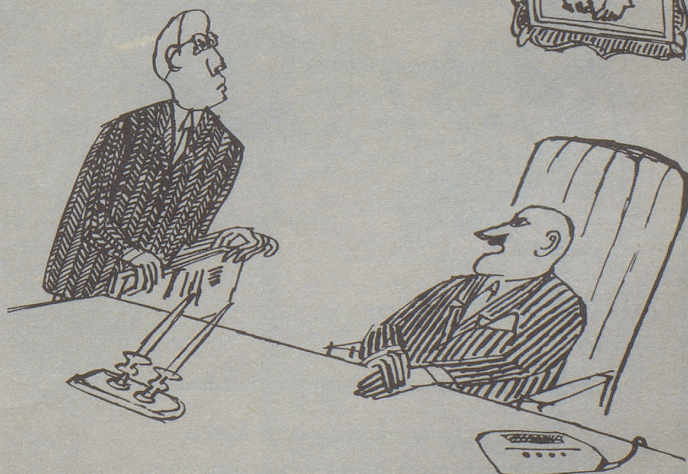
«... ach kommen Sie doch, Fräulein Rosa – soo fatal werden Sie mit «Femme fatale» nun auch wieder nicht wirken!»



«... natürlich muß man gerade als Pfarrer besonders inbrünstig um die Gnade flehen, Billy Graham seinen Erfolg verzeihen zu können!»



«... aber dann kam unser Tunnel im Weinkeller des Direktors heraus und der hatte so einen «Vosne-Romanée» 1956 ...»



«Er fing buchstäblich mit nichts an!»